

Rastatt – Erster Platz in der Teilnehmerklasse zwischen 20.001 und 100.000 Einwohner

Die Große Kreisstadt Rastatt liegt zwischen Schwarzwald und Rhein im Herzen Mittelbadens. Die Barock-, Festungs- und Europastadt hat 48.000 Einwohner. Die Bau- und Festungsdenkmale aus der Barock- und Festungszeit sind Zeugen der bewegten Geschichte der Stadt. In Rastatt wurde 1849 die Badische Revolution niedergeschlagen.



Schloß Rastatt
Foto: Stadt Rastatt

Wir zeichnen die Stadt Rastatt bei diesem Wettbewerb für folgende Erfolge aus:

1998 wurde ein Energiemanagement in den kommunalen Liegenschaften eingeführt. Im Jahr 2002 wurde dieses optimiert und nun nach dem sog. KEA-KEM-Modell durchgeführt. Seit 2001 gibt es einen Zentralrechner, der die Heizungs- und Klimaanlageanlagen von 37 kommunalen Liegenschaften per Fernauslese überwacht. Ein umfangreicher jährlicher Energiebericht stellt die Verbräuche der Jahre 1998 bis 2003 aller 65 kommunalen Liegenschaften für jedes Gebäude im einzelnen dar. 2003 investierte die Stadt 1,5 Millionen Euro für energetische Sanierungen und Heizungserneuerungen.

Die Erfolge sind beachtlich: Der Energieverbrauch der kommunalen Liegenschaften wurde zwischen 1998 und 2003 um 21,4 Prozent reduziert. Ebenso sparten die Rastatter in diesem Zeitraum 13,2 Prozent beim Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung ein. Durch energetische Sanierungen eines Gymnasiums einer Wohnanlage und weiterer städtischer Gebäude können jährlich über 1 Million Kilowattstunden eingespart werden.



Alle Altstadtleuchten wurden auf Energiesparleuchten umgerüstet.
Foto: Stadt Rastatt

2001 wurde ein fifty-fifty Programm für die Schulen und 2003 für die Kindertageseinrichtungen erfolgreich eingeführt, an dem sich alle städtischen Kindertageseinrichtungen und 12 von 15 Schulen beteiligen. Bereits im dritten Projektjahr hatten die Schulen 16,4 Prozent des Stromverbrauchs und 31,0 Prozent des Heizenergieverbrauchs eingespart. Die Kindertageseinrichtungen verbrauchen nach zwei Projektjahren 29 Prozent weniger Strom und 22 Prozent weniger Heizenergie.

Anlässlich der 10jährigen Mitgliedschaft im Klima-Bündnis führte die Stadt Rastatt 2002 eine Veranstaltungsreihe zum Klimaschutz durch. 1999 suchten die Stadtwerke nach dem ältesten Kühlschrank und entsorgten die zehn ältesten Modelle. Das älteste Modell war aus dem Jahr 1949. Damit wurde öffentlichkeitswirksam auf den hohen Verbrauch alter Elektrogeräte hingewiesen.



Der älteste Kühlschrank aus dem Jahr 1949

Foto: Stadtwerke Rastatt

Wir gratulieren der Stadt Rastatt zum ersten Platz in ihrer Teilnehmerklasse.